

Firmenberichte = Nouvelles des firmes

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatca Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **110 (2012)**

Heft 10

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Intergraph setzt technisch das neue Nachführungssystem der AV im Kanton Schwyz um

In der Nachführung der amtlichen Vermessung (AV) des Kantons Schwyz wurde auf den 1. Juli 2012 technisch und organisatorisch ein Systemwechsel vollzogen. Neu können Kundinnen und Kunden für Nachführungsarbeiten und den Bezug von Daten der AV den Ingenieur-Geometer selber wählen.

Das Amt für Vermessung und Geoinformation des Kantons Schwyz (AVG) hat im August 2011 die Firma Intergraph beauftragt, eine technische Infrastruktur für den Fernzugriff auf die zentralen AV-Daten bereitzustellen und die Datenmigration durchzuführen. Zusammen mit der Subunternehmung «first frame networkers ag» sowie der Firma «a/m/t software service ag» erfolgte die Realisierung im Zeitraum zwischen Oktober 2011 bis Juni 2012.

Client-Server-Architektur

Die Hauptaufgabe bestand im Projekt darin, eine geeignete Client-Server Architektur mit externem Zugriff für die privaten Geometer bereitzustellen unter Berücksichtigung der Vorgaben

des Amtes für Informatik des Kantons Schwyz. Als Vermessungssoftware mussten dabei die strategischen Standard-Produkte GeoMedia Pro und GEOS Pro der Firmen Intergraph und a/m/t verwendet werden. Umgesetzt wurden die Vorgaben mittels einer klassischen Client-Server-Architektur auf Basis von Windows RDS (Remote Desktop Server) 2008 R2 und Citrix XenApp 6.5. Der Fernzugriff auf die Anwendungen erfolgt über ein Web-Portal mit Zweifaktoren-Zugang (Passwort und Token).

Mitarbeitende von Geometerbüros, welche über eine Anschluss-Lizenz an die neue Nachführungsinfrastruktur AV des Kantons Schwyz verfügen, erhalten nach erfolgreichem Login Zugriff auf die Vermessungssoftware GEOS Pro und die GIS-Anwendung GeoMedia Professional sowie auf unterstützende Anwendungen wie Windows-Explorer, Word und Excel.

Datenhaltung

Die originalen AV-Daten werden gemeindeweise in einer ORACLE 11g-Datenbank im Spatial-For-



Abb. 2: Web-Applikation «Geodaten-Publikation».

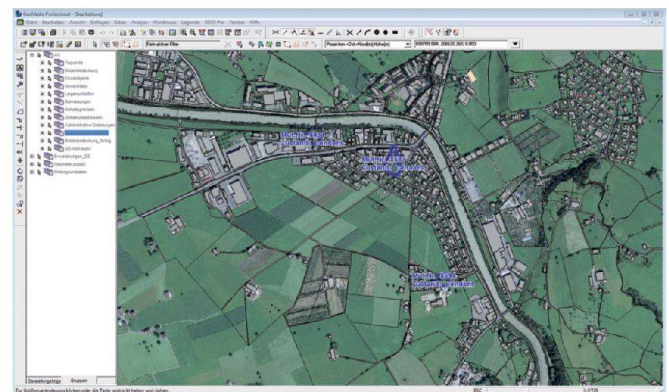


Abb. 3: Dynamische Darstellung laufender Mutationen.

mat verwaltet. Zusätzlich wurden Geometerbüro-spezifische Access-Datenbanken bereitgestellt, um Objekte ausserhalb des AV-Katalogs zu erfassen (z.B. Hilfslinien, Vermassung etc.). Während das Datenschema der AV-Daten durch die Anwender auf keine Weise verändert werden kann, dürfen die Access-Datenbanken von jedem Geometerbüro an ihre gewohnten Arbeitspro-

zesse angepasst werden. Alle weiteren für die Nachführung der AV notwendigen Geodaten, wie der kantonale Übersichtsplan, Orthophotos sowie Stockgrenzen, werden ebenfalls in ORACLE verwaltet.

Am Ende jeder Woche werden die Daten der AV, sofern diese den Qualitätsvorschriften entsprechen, vollautomatisch innerhalb der kantonalen Verwaltung sowie

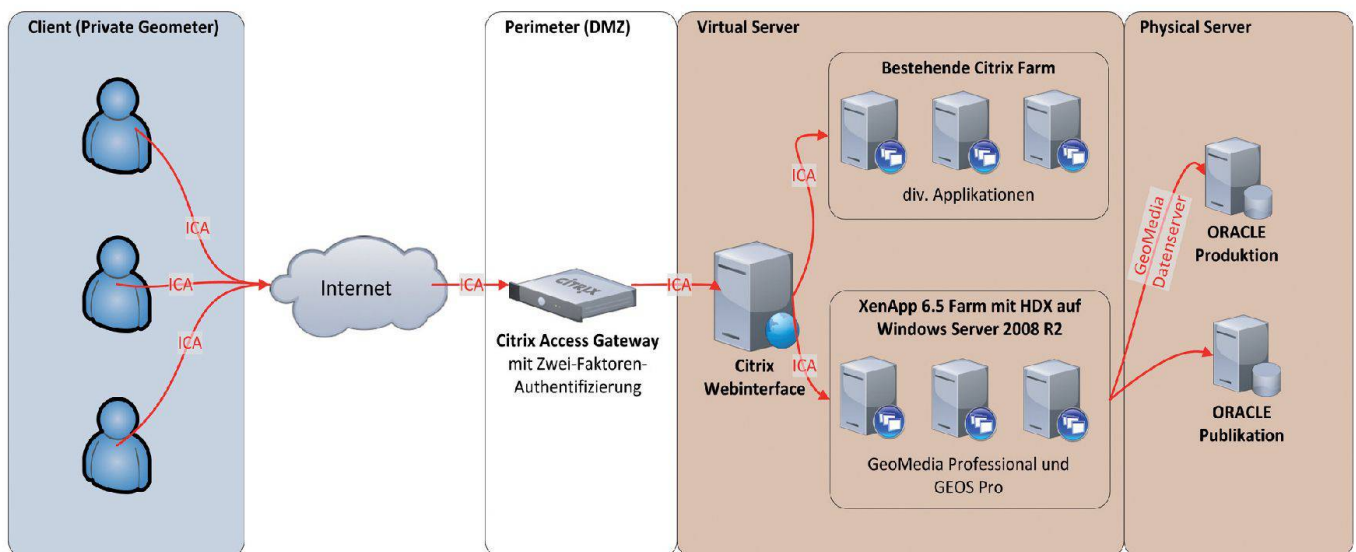


Abb. 1: Client-Server-Architektur.

zu Händen des öffentlichen Web-GIS und GeoShop im Kanton Schwyz publiziert. Die Publikation umfasst das Erstellen von INTERLIS-Daten im Kantonsmodell, die Prüfung auf Fehler durch den IG/Checker der Firma infoGrips, das Kopieren von fehlerfreien Operaten auf die Publikationsdatenbank (ebenfalls ORACLE) sowie das Zustellen der INTERLIS-Daten an den kantonalen GeoShop. Der ganze Prozess kann über eine Web-Applikation, basierend auf dem Workflow-Manager der Firma Intergraph, gesteuert und überwacht werden.

Datenübernahmen

Die Übernahme der AV- und Registerdaten aller 30 Gemeinden erfolgte im Rahmen des Projektes in fünf aufeinanderfolgenden Etappen. Neben der eigentlichen Migration der Daten und der korrekten Übernahme der offenen Mutationen wurden unter anderem auch die Punktnumerierung harmonisiert sowie operatspezifische Einstellungen vorgenommen. Nach einer umfangreichen Qualitätskontrolle konnten die jeweiligen Operate auf dem Zielsystem für die Nachführungsarbeiten mittels GEOS Pro freigegeben werden. Somit stehen die digitalen AV-Daten über den gesamten Kanton den privaten Geometern mittels Fernzugriff zur Verfügung.

Erkenntnisse

Mit der Realisierung der zu erbringenden Dienstleistungen wurden die gesetzlichen Vorgaben und Termine des Projektes «Systemwechsel AV» eingehalten. Das Projektziel wurde erreicht und die neue Infrastruktur steht mit der Ablösung des Territorialprinzips per 1. Juli 2012 den frei

wählbaren privaten Geometerbüros zur Verfügung.

Die Zusammenarbeit mit dem AVG war in jeder Projektphase stets angenehm, konstruktiv und lösungsorientiert. Insbesondere die Mitarbeit der auf Citrix- und Virtualisierungslösungen spezialisierten Firma «firstframe networkers ag», wie auch die fachmännische Unterstützung des Amtes für Informatik des Kantons Schwyz und der Firma a/m/t, haben den Aufbau einer solchen Infrastruktur in so kurzer Zeit erst ermöglicht.

Intergraph bedankt sich beim Amt für Vermessung und Geoinformation des Kantons Schwyz sowie den während der Test- und Pilotphase involvierten Geometerbüros für das entgegengebrachte Vertrauen und die immer sehr angenehme Zusammenarbeit.

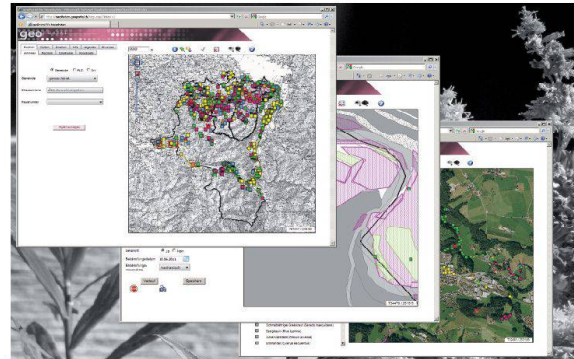
Die im Projekt beteiligten Mitarbeiter der Firma Intergraph verfügen über ein grosses Wissen in der amtlichen Vermessung. Dieses Wissen und die eingespielte Zusammenarbeit mit der Firma a/m/t ermöglichte massgeblich die fristgerechte technische Umsetzung des Nachführungssystemwechsels in der AV im Kanton Schwyz.



Oliver Begré, Technischer Projektleiter NFI AV SZ, Amt für Vermessung und Geoinformation Kanton Schwyz.

*Intergraph (Schweiz) AG
Neumattstrasse 24
CH-8953 Dietikon
Telefon 043 322 46 46
Telefax 043 322 46 10
info-ch@intergraph.com
www.intergraph.ch*

GEOINFO AG News Das Neophyten-Geoportal



Geoportale unterstützen auch den Kampf gegen invasive Pflanzen

GEOINFO

swiss made software

Im vergangenen Juni fanden die ersten nationalen Aktionstage «Arten ohne Grenzen» statt, um auf die wachsende Gefahr invasiver Pflanzen hinzuweisen. Auf Basis bestehender Lösungen der GEOINFO AG ist seit 2008 ein Web-Portal im Einsatz, das den Kampf gegen Problempflanzen unterstützt.

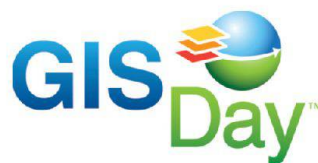
70 Gemeinden, eine Aufgabe, ein Werkzeug

Im Neophyten-Portal können beliebige Standorte ebenso erfasst und grafisch ausgewiesen werden wie explizit neophytenfreie Gebiete. Auch die flächenmässige Ausdehnung sowie durchgeführte Bekämpfungsmassnahmen

werden grafisch dargestellt. Diese Lösung steht exemplarisch für die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Geoportalen der GEOINFO AG. Erst dank der spezialisierten und breit abgestützten GIS-Lösung ist gegen die uferlose Ausbreitung der Neophyten ein Kraut gewachsen. 70 Gemeinden aus den Kantonen St. Gallen und den beiden Appenzell setzen auf das Neophyten-Portal. Mehr dazu unter www.geoportal.ch/neophyten.

*GEOINFO AG
CH-9100 Herisau
Telefon 071 353 53 53
herisau@geoinfo.ch
www.geoinfo.ch*

Am 14. November 2012 ist GIS Day



Am internationalen GIS Day vom 14. November 2012 werden sich weltweit mehrere Millionen Personen an zahlreichen Veranstaltungen von Geoinformationssystemen begeistern lassen. Gerne laden wir Sie an diesem Mittwoch zum GIS Day in Zürich ein. Es wartet ein spannendes Programm auf Sie! Esri, esriuser-forum.ch, Geocom und GEONIS UserClub ver-

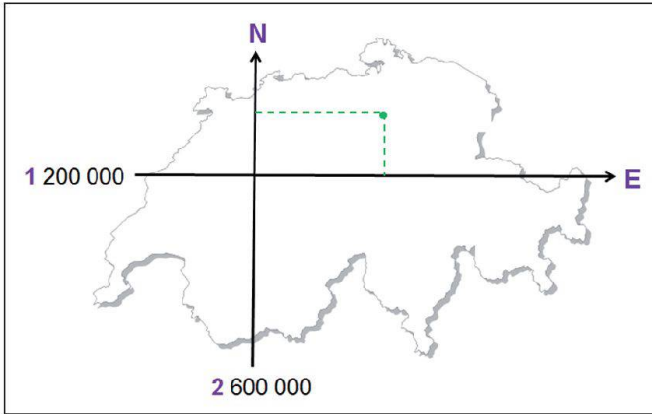
anstalten den Anlass gemeinsam im Hotel Crowne Plaza. Melden Sie sich sofort auf www.gisday.ch an. Die Teilnahme ist kostenlos.

*Geocom Informatik AG
Kirchbergstrasse 107
CH-3400 Burgdorf
Telefon 058 267 42 00
info@geocom.ch
www.geocom.ch*

*Esri Schweiz AG
Josefstrasse 218
CH-8005 Zürich
Telefon 058 267 18 00
info@esri.ch
www.esri.ch*

www.geomatik.ch

LV95 Transformation



Geocom ist Ihr Ansprechpartner für die Umstellung des Bezugsrahmens und bietet die nötigen Werkzeuge sowie fachspezifisches Wissen für die genaueste Transformationsmethode (CHE Nxy06/REFRAME).

Das Transformationstool der Geocom enthält viele Automatismen für ArcGIS und GEONIS Anwender, welche die Umstellung direkt auf der Datenbank vollziehen wollen. Ebenso ist das Reframe der swisstopo integriert. Entspre-

chende Workshops werden ab Oktober 2012 angeboten, wo das Transformationstool den Kursteilnehmern abgegeben wird. Informieren Sie sich noch heute online unter www.geocom.ch/de/angebot

*Geocom Informatik AG
Kirchbergstrasse 107
CH-3400 Burgdorf
Telefon 058 267 42 00
info@geocom.ch
www.geocom.ch*

ristag Ingenieure AG löst Autodesk Topobase mit GEONIS ab

Die ristag Ingenieure AG, vormals Riesen & Stettler AG, zählt zu den bekannten und leistungsfähigen Ingenieur- und Vermessungsbüros in der Schweiz. Mit ihrem Dienstleistungsangebot hat sich die Firma bei vielen anspruchsvollen Projekten einen Namen gemacht. Standorte sind Urtenen-Schönbühl, Fraubrunnen, Burgdorf und Herzogenbuchsee. ristag erbringt Dienstleistungen in der gesamten Schweiz. Bundesämter, Kantonale Amtsstellen, Gemeinden, Betriebe sowie Private gehören zu den Auftraggebern.

Die hohe Leistungsfähigkeit, verbunden mit der konsequenten Anwendung neuester Technologie, ermöglicht es ristag, Kunden kompetent zu beraten und opti-

male Konzepte auf der Grundlage aktueller Erkenntnisse aus Wissenschaft und Technik zu entwickeln und umzusetzen.

Im Rahmen der regelmässigen Überprüfung und Optimierung der organisatorischen Abläufe und Dienstleistungsqualität hat ristag entschieden, ihre vielfältigen CAD- und GIS-Umgebungen, unter anderem bestehend aus dem Hauptsystem Autodesk Topobase, aber auch Intergraph GeosPro, Adalin und Microstation zu vereinheitlichen.

Das Hauptziel liegt darin, mit einem GIS und einem CAD alle Aufgaben in amtlicher Vermessung, Leitungsinformation, Raumplanung und Tiefbau einzusetzen, um die Prozesse zu straffen. ristag will mit technologisch füh-



renden Werkzeugen innovative und zukunftsgerichtete Dienstleistungen erbringen.

Geocom freut sich, dass ristag GEONIS mit ArcGIS als GIS-Plattform evaluiert hat, mit welcher sie die hoch gesteckten Ziele umsetzen will.

Hans-Ueli Riesen, Gründer und Geschäftsführer von ristag zum Entscheid für Geocom: «Wir haben Geocom als Partner für die Vereinheitlichung unserer GIS-In-

frastruktur gewählt, weil GEONIS unsere Bedürfnisse mit branchenspezifischen Fachschalen optimal abdeckt. Als weiteren Vorteil erachten wir die Nähe zum Systemhersteller.»

*Geocom Informatik AG
Kirchbergstrasse 107
CH-3400 Burgdorf
Telefon 058 267 42 00
info@geocom.ch
www.geocom.ch*

INTERGEO®
Kongress und Fachmesse für Geodäsie,
Geoinformation und Landmanagement
www.intergeo.de

9. - 11. Oktober 2012
Hannover, Messegelände

INTERGEO
gemeinsam mit
60. Deutscher Kartographentag
3rd Conference of European Surveyors (11. Oktober 2012)

Geoinformation **Mobile GIS** 3D-Visualisierung
Open Data Monitoring Cloud-Computing
Kommunales GIS **GNSS**

Veranstalter: DWV e.V.
Ausrichter Kongress: DWV GmbH
Ausrichter Messe: HINTE GmbH

rmNETZ offiziell für die Amtliche Vermessung Schweiz anerkannt

Die Software für Netzausgleich rmNETZ von rmDATA wurde vom Schweizer Bundesamt für Landestopografie swisstopo auf die Eignung zur Ausgleichung von Fixpunktnetzen der amtlichen Vermessung getestet und für zulässig erklärt. Im Vordergrund stand dabei die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben. Die Überprüfung erfolgte anhand eines Testdatensatzes von swisstopo, der sowohl in rmNETZ als auch in LTOP ausgeglichen wurde. Die Testberechnungen fanden im Sommer 2012 statt. Auf Basis der Ergebnisse und wichtiger Kriterien wurde die Eignung der Software in der offiziellen Anerkennung festgestellt: «Die Verifikation der Testberechnungen ergab, dass rmNETZ die gestellten Anforderungen erfüllt. Die Richtigkeit sowie die Dokumentation der Berechnungen können als in Ordnung betrachtet werden. Das Programm rmNETZ ist demzufolge

für die Berechnung von geodätischen Fixpunktnetzen der amtlichen Vermessung zulässig. [...] Zusammenfassend wird festgehalten, dass das Ausgleichungsprogramm rmNETZ [...] zur Berechnung von geodätischen Netzen der amtlichen Vermessung verwendet werden darf.» Christian Punz, Produktmanager von rmNETZ bei rmDATA freut sich über die Anerkennung: «Die offizielle Zulassung ist für uns als Software-Hersteller eine wichtige Bestätigung. Noch interessanter ist sie allerdings für unsere Kunden, die nun eine offizielle Absicherung haben, mit Software von rmDATA liefern zu können.»

*rmDATA Group
Technologiezentrum
Industriestrasse 6
AT-7423 Pinkafeld
Telefon 0043 3357 43333
office@rmdata.at
www.rmdata.at*

La Haute Ecole d'Ingénierie et de Gestion du Canton de Vaud (www.heig-vd.ch) offre des formations de haut niveau en économie et en ingénierie. Avec ses 1600 étudiants et étudiantes, la HEIG-VD est une pièce majeure de la Haute Ecole Spécialisée de Suisse Occidentale (www.hes-so.ch).

La HEIG-VD met au concours un poste de

Emploi

Hes-so
Haute Ecole Spécialisée
de Suisse occidentale
Fachhochschule Westschweiz

Professeur-e d'imagerie géomatique et de photogrammétrie

Mission générale du poste:

Rattachée au département EC+G (Environnement Construit et Géoinformation), cette personne sera chargée des missions suivantes:

- Formation de base et de spécialisation des ingénieur-e-s HES des cycles bachelor et master, ainsi que développement de cours de formation continue
- Mise en œuvre d'activités de recherche appliquée et développement, de transferts technologiques et de prestations de services au sein de l'institut G2C
- Mise sur pied et direction d'un centre de compétences en imagerie géomatique et photogrammétrie
- Représentation de l'école et relations avec les milieux professionnels et académiques, ainsi que les entreprises et collectivités publiques au niveau régional, national et international
- Expertises liées aux domaines de spécialité

Votre profil:

- Ingénieur-e diplômé-e d'une Haute Ecole ou formation équivalente
- Excellente maîtrise des technologies liées à la photogrammétrie aérienne et terrestre, à l'acquisition d'images aériennes par drone ultra légers, ainsi qu'à la télédétection
- Bonnes connaissances des outils de modélisation 3D servant à générer des modèles urbains
- Bonnes connaissances des méthodes d'acquisition et d'analyse propres au monde du traitement d'image ou «Computer Vision»
- Expérience de la mise en application pratique de laser scanners (ALS) et caméras photogrammétriques
- Forte capacité dans la conduite de projets et la coordination d'équipes interdisciplinaires
- Expérience professionnelle confirmée ou direction de projets
- Large réseau de relations dans les milieux professionnels, académiques et publics
- Français, avec bonnes connaissances de l'allemand et de l'anglais

Taux d'activité: 100%

Renseignements: Prof. André Oribasi, doyen
Tél: +41 24 557 61 99

Entrée en fonction: 1^{er} mai 2013 ou à convenir

Nous vous invitons à nous faire parvenir votre dossier de candidature uniquement par www.heig-vd.ch/emploi, d'ici au **18 novembre 2012**. Une discrétion totale est garantie.

HEIG-VD – Ressources Humaines
Rte de Cheseaux 1 – 1401 Yverdon-les-Bains – Suisse

heig-vd
Haute Ecole d'Ingénierie et de Gestion
du Canton de Vaud



**Wie?
Was?
Wo?**

Das Bezugsquellen-Verzeichnis gibt Ihnen auf alle diese Fragen Antwort.